

**Rechenschaftsbericht des Unterverbandes III des  
Kreisfeuerwehrverbandes Spree-Neiße e.V. für den  
Berichtszeitraum der Delegiertenversammlung bis heute**

In der Stadt Guben sind wir mit Stand 31.12.2016 ca. 90 aktive Kameradinnen und Kameraden. Die Gemeinde Schenkendöbern hat 220 aktive Einsatzkräfte, darunter ca.30 Frauen.

In der Alters- und Ehrenabteilung in unserem Unterverband sind es rund 300 Kameradinnen beziehungsweise Kameraden.

Die Jugendarbeit hat im Unterverband III natürlich auch eine große Priorität. Die Jugendfeuerwehren der Stadt Guben haben 37 Mitglieder. In der Gemeinde Schenkendöbern sind es ca.40 Kinder und Jugendliche.

Unsere Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung sowie unseren Führungskräften haben wir im Berichtszeitraum zu Ihren Geburtstagen die besten Glückwünsche überbracht.

Ende des Jahres 2016 wurde Klaus-Dieter Bennewitz im Rahmen der zentralen Auszeichnungsveranstaltung mit dem Deutschen Feuerwehrehrenkreuz und somit der höchsten Auszeichnung überhaupt, ausgezeichnet.

Ebenfalls im Berichtszeitraum wurde ein Grundlehrgang in unserem Unterverband durchgeführt. Alle Teilnehmer konnten die Prüfung bestehen. Besonders erfreut waren wir, dass auch ein Teilnehmer mit Migrationshintergrund diesen Lehrgang geschafft hat. Er war durch die Jugendfeuerwehrausbildung wohl sehr gut vorbereitet.

Unsere Jugendfeuerwehren genießen eine hohe Kompetenz in der Ausbildungsebene. Aber natürlich herrscht auch bei den aktiven Einsatzkräften ein hohes Engagement und ein hoher Wissensstand.

Bei den Jahreshauptversammlungen unserer Wehren am Anfang des Jahres 2017 haben wir teilgenommen und viele spannende Gespräche geführt.

Zum Abschluss des Berichtes ein kleiner Ausblick auf das Jahr 2017 im Unterverband III:

Am 27. Mai wird in Bresinchen die Stadt- und Amtsmeisterschaft ausgetragen. Sicher ein spannender Wettkampf, bei dem sich die Mannschaften für die anstehende Kreismeisterschaft schon einmal messen können. Die Jugendfeuerwehren veranstalten am zweiten Septemberwochenende wieder ein gemeinsames Jugendcamp. Auch hier ist Spaß sicher garantiert. Die weiteren Aktivitäten, welche wir natürlich ebenfalls unterstützen ist die Brandschutzerziehung in unseren örtlichen Einrichtungen, sicherlich das ein oder andere Jubiläum, wie zum Beispiel am 01.07.2017 in Krayne.

Wir schauen mal wie es in unserem Unterverband weitergeht, aber wir blicken stets positiv in die Zukunft und hoffen das Martina Ihr Amt als Leiterin des UV III bald wieder richtig ausüben kann.

Gut Wehr